



Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach/Westerwald

Das Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach mit 238 Planbetten ist eine Einrichtung der [Maria Hilf RLP gGmbH](http://www.maria-hilf-rlp.de).

Das Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach behandelt als ein modern ausgestattetes Krankenhaus der Regelversorgung mit den ausgewiesenen Schwerpunkten Unfallchirurgie, Gefäßchirurgie sowie Kardiologie in den Fachabteilungen Innere Medizin, Allgemein-, Unfall-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Frauenheilkunde/Geburts-hilfe, Anästhesie/Intensiv-/ Palliativmedizin und Radiologie/Nuklearmedizin jährlich rund 11.000 stationäre und 20.000 ambulante Patienten.

Weiter bieten wir eine Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie mit 30 Plätzen und ein von uns betriebenes Medizinisches Versorgungszentrum mit den Disziplinen Chirurgie, Unfallchirurgie, Sportmedizin, Radiologie, Hämatologie, Onkologie, Neurochirurgie und Anästhesiologie.

Wenn Sie die christlich-soziale Zielsetzung unserer Einrichtung mittragen und gestalten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an folgende Adresse senden:

Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach
Herr Jürgen Stange
Personalleitung
Südring 8
56428 Dernbach Westerwald

www.krankenhaus-dernbach.de

Tel. 02602/684-202

E-Mail: j.stange@krankenhaus-dernbach.de

Die Gemeinde Dernbach liegt in ansprechender Lage im waldreichen Naturpark Westerwald. Die Verkehrsanbindung ist aus allen Richtungen (Köln, Frankfurt, Koblenz) durch die A3/A48 (Dernbacher Dreieck) sowie den ICE Bahnhof Montabaur sehr günstig.

Gemeinsam mit der Stadt Wirges hat Dernbach die Anerkennung als Mittelzentrum. In der benachbarten Kreisstadt Montabaur sind sämtliche Schularten vertreten.

Wohnen ist auch in den Oberzentren Limburg oder Koblenz am Rhein möglich, die in knapp 30 Minuten erreichbar sind.

Klinik für Allgemein-, Unfall-, Viszeral- und Gefäßchirurgie

Wir suchen **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Oberarzt/-ärztin Gefäßchirurgie

da der derzeitige Stelleninhaber innerhalb der Trägerschaft auf eine Chefarztstelle wechselt.

Die Klinik für Allgemein-, Unfall- Viszeral- und Gefäßchirurgie verfügt über die vom Land Rheinland-Pfalz ausgewiesenen Schwerpunkte Unfall und Gefäßchirurgie und betreut 80 Planbetten. Die Klinik wird im Kollegialsystem durch die Chefarzte Dr. med. M. Kötting und Dr. med. F.J. Theis geleitet.

Die Abteilung für Gefäßchirurgie ist als interdisziplinäres Gefäßzentrum im Großraum Westerwald etabliert. In der Gefäßambulanz werden jährlich rund 4.000 Patienten behandelt. Der Chefarzt, Herr Dr. med. F.-J. Theis, ist zur vollen Weiterbildung für den Schwerpunkt Gefäßchirurgie ermächtigt. Drei Oberärzte sind in Besitz der Schwerpunktbezeichnung Gefäßchirurgie.

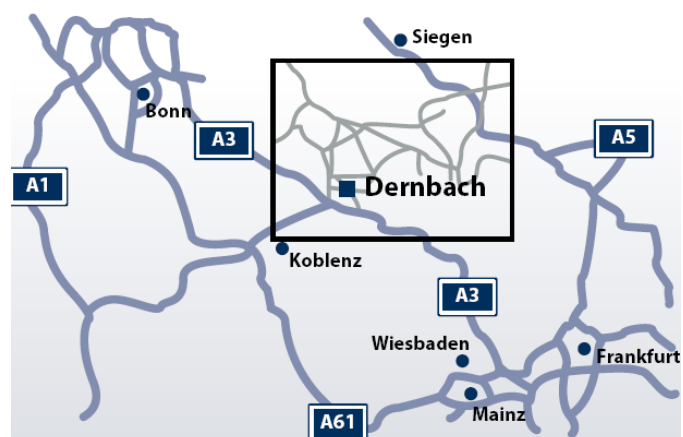
Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Interventionellen Radiologie des Hauses. Jährlich werden rund 1.400 gefäßchirurgische Operationen und Interventionen durchgeführt. Das Spektrum umfasst sämtliche Gefäßoperationen, für die kein Einsatz einer Herz-Lungenmaschine erforderlich ist. Der Schwerpunkt der Abteilung für Gefäßchirurgie liegt in der Diagnostik und Therapie supraaortaler Gefäßerkrankungen sowie der Aneurysmaerkrankungen (einschließlich thorakaler und thorako-adomineller Aortenaneurysmen).

Wir erwarten von dem Bewerber die Schwerpunktbezeichnung Gefäßchirurgie oder einen Ausbildungsstand, der in nächster Zeit den Erwerb dieser Qualifikation erwarten lässt. Die oberärztlichen Dienste werden interdisziplinär abgedeckt, entsprechende Erfahrungen in der Viszeral- und Unfallchirurgie sind von Vorteil.

Wir bieten:

- sehr gute Ausbildung
- interessantes Betätigungsfeld
- der Tätigkeit angemessene Vergütung
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Großzügige Unterstützung bei Besuch von Fortbildungsveranstaltungen und Kongressen
- gutes Betriebsklima

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Chefarzt der Abteilung, Herr Dr. med. F.J. Theis unter Tel. 02602/ 684-684



Das Herz-Jesu-Krankenhaus ist eine Einrichtung der [Maria Hilf Gruppe](http://www.maria-hilf-rlp.de).